



Tourismus

Aiwanger: "Tourismus bedeutet mehr Lebensqualität"

27. Juli 2022

MÜNCHEN Das Bayerische Wirtschaftsministeriums fördert eine Imagekampagne für die Tourismusbranche. Sie soll aufzeigen, wie die Branche das Leben vor Ort bereichern kann. Aiwanger: "Tourismus bedeutet mehr Lebensqualität, auch für Einheimische! Er sorgt für eine ausgebaute Infrastruktur, interessante Freizeitangebote und attraktive Innenstädte. Einzelhandel, Genusshandwerk und traditionelle Handwerksbetriebe sind häufig nur dann rentabel, wenn auch genügend Gäste da sind. Diese Vorteile des Tourismus für alle wollen wir wieder stärker in den Mittelpunkt stellen."

Die Idee für die neue "Imagekampagne Tourismuswirtschaft" ist im Rahmen eines Runden Tisches mit der Tourismus- und Freizeitwirtschaft entstanden, der vom Bayerischen Zentrum für Tourismus (BZT) initiiert wurde. Die Kampagne wird von der Bayern Tourismus Marketing GmbH konzipiert, umgesetzt und begleitet. Zahlreiche Wirtschafts-, Tourismusverbände und Kammern beteiligen sich an der gemeinsamen Aktion.

Aiwanger: "Während der Coronapandemie ist das Bewusstsein für den Wert des Tourismus etwas verloren gegangen. Die negativen Seiten sind in der öffentlichen Wahrnehmung stärker in den Fokus gerückt, die vielen positiven Aspekte der Branche oft unter den Tisch gefallen. Dieses leicht verzerrte Bild wollen wir mit der Kampagne wieder geraderücken."

Die Einstellung der Bevölkerung zum Tourismus ist nach Einschätzung des Ministers ein entscheidender Erfolgsfaktor für jeden Urlaubsort. Denn nachhaltig erfolgreiches Destinationsmanagement fußt auf der Gastfreundschaft vor Ort. "In der Tourismus- und Freizeitwirtschaft hängt aus der Besuchersicht alles mit allem zusammen: Übernachtung, Gastronomie, Freizeit- und Sportangebote, Seilbahnen, die Mobilität vor Ort. Nur wenn das ganze Paket stimmt, sind unsere Gäste zufrieden und kommen gerne wieder." Schön wäre es, wenn auf diesem Weg auch neue Mitarbeiter für die Tourismus- und Freizeitwirtschaft begeistert werden können. Berufsbilder aus der gesamten Branche sollen in der Kampagne präsentiert werden und für die Bedeutung

der Branche als Arbeitgeber sensibilisieren.

Die geplante Kampagne soll in diesem Herbst an den Start gehen. Partner des Projektes sind: Bayern Tourismus Marketing, Bayerisches Zentrum für Tourismus, Camping in Bayern Service & Marketing, Verband Deutscher Freizeitparks und Freizeitunternehmen, Bayerischer Heilbäder-Verband, Bayerischer Hotel- und Gaststättenverband DEHOGA Bayern (BHG), Bayerischer Industrie- und Handelskammertag (BIHK), Deutsches Jugendherbergswerk Landesverband Bayern, Landesverband Bayerischer Omnibusunternehmen (LBO), Raiffeisen-Tours RT-Reisen (rtk), Verband Deutscher Seilbahnen und Schlepplifte, vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft, Tourismusverband Allgäu/Bayerisch-Schwaben, Tourismusverband Franken, Tourismus Oberbayern München, Tourismusverband Ostbayern.

Ansprechpartnerin:
Tanja Gabler
Stv. Pressesprecherin

Pressemitteilung-Nr. 363/22